

Mathe Unterricht an BK NRW auch ohne Mathe Lehramt?

Beitrag von „Spaetstarter“ vom 16. November 2018 12:39

Hallo zusammen,

sollte ich mich fürs Lehramt BK entscheiden, dann wäre Option (1), ich würde direkt einen B. Sc. mit Informatik + Elektrotechnik + Bildungswissenschaften machen. Dabei hätte ich die Module Höhere Mathematik 1 + 2 auf gleichem Niveau in derselben Veranstaltung wie Elektroingenieure, Angewandte Informatiker und sogar Physiker.

Option (2) wäre, ich würde erst einen B. Sc. in Angewandter Informatik mit Anwendungsfach ET machen. Dort hätte ich noch keine Bildungswissenschaftlichen Module, jedoch dafür zusätzlich Höhere Mathematik 3, Wahrscheinlichkeitsrechnung und mathematische Statistik für Informatiker.

In beiden Fällen beinhaltet das Studium ein Algorithmik Modul, welches auch sehr mathematisch angehaucht ist. D.h. Beweise für Laufzeiten von Algorithmen, aber auch Strukturen für den Bereich Datenstrukturen.

Weiß jemand, ob wegen des hohen Mathebezugs bei meiner Kombination auch das Unterrichten von Mathematik am BK in NRW möglich wäre?

Beitrag von „Hannelotti“ vom 16. November 2018 12:45

Ich sag mal so - am BK wächst der Fächerumfang ganz schnell an. Beispiel:

Du hast Wirtschaft als Fach. Wer Wirtschaft kann, kann bestimmt auch Politik . Dann unterrichtest du politik. Wer Politik kann, kann bestimmt auch Soziologie. Dann unterrichtest du soziologie . Wer Soziologie kann, kann bestimmt auch sozialpädagogik. usw 😊 Ist bei technischen Fächern wahrscheinlich sogar noch gravierender kann ich mir vorstellen. Wer ET kann, kann in der Ausbildungsvorbereitung auch bestimmz bisschen prozentrechnen machen und schwupps bist du Mathelehrer. Hab ich schon x mal an BKs gesehen.

Beitrag von „Spaetstarter“ vom 16. November 2018 12:47

Zitat von Hannelotti

Ich sag mal so - am BK wächst der Fächerumfang ganz schnell an. Beispiel:
Du hast Wirtschaft als Fach. Wer Wirtschaft kann, kann bestimmt auch Politik . Dann unterrichtest du politik. Wer Politik kann, kann bestimmt auch Soziologie. Dann unterrichtest du soziologie . Wer Soziologie kann, kann bestimmt auch sozialpädagogik. usw 😊 Ist bei technischen Fächern wahrscheinlich sogar noch gravierender kann ich mir vorstellen. Wer ET kann, kann in der Ausbildungsvorbereitung auch bestimmz bisschen prozentrechnen machen und schwupps bist du Mathelehrer. Hab ich schon x mal an BKs gesehen.

Ok, mir geht es weniger darum 'nur' Prozentrechnen an der Basis beizubringen sondern eher mehr, auch in Abi-Klassen. 😊

Beitrag von „Hannelotti“ vom 16. November 2018 12:50

Das kannst du dir eh nicht aussuchen 😊 die abiklassen machen nur einen eher kleinen Teil der schülerschaft aus und sind häufig in "festen Händen". Und dann werden dort natürlich "echte" Mathelehrer bevorzugt.

Gedanklich kannst du dich da schonmal drauf einstellen, dass 70-80% deiner Schüler keine Abiturienten sein werden.

Beitrag von „Spaetstarter“ vom 16. November 2018 12:53

Zitat von Hannelotti

Das kannst du dir eh nicht aussuchen 😊 die abiklassen machen nur einen eher kleinen Teil der schülerschaft aus und sind häufig in "festen Händen". Und dann werden dort natürlich "echte" Mathelehrer bevorzugt.

Gedanklich kannst du dich da schonmal drauf einstellen, dass 70-80% deiner Schüler keine Abiturienten sein werden.

Es geht mir nicht um 'nur' Abiklassen, in keinem Fach.

Auch an Gym/Ges wird man wohl weitestgehend Mittelstufen-Klassen in elementaren Dingen unterrichten und pädagogisch begleiten und nicht nur Mathe LK... 😊

Beitrag von „Rattler01“ vom 16. November 2018 12:56

Und im Abitur wirst du nur eingesetzt, wenn du auch die Fakultas für Mathe hast. Entweder eben durch dein 2. Staatsexamen oder erworben in einem Zertifikatskurs. Ansonsten wirst du Mathe eher in anderen Klassen unterrichten.

Beitrag von „Hannelotti“ vom 16. November 2018 12:58

Zitat von Spaetstarter

Es geht mir nicht um 'nur' Abiklassen, in keinem Fach.

Auch an Gym/Ges wird man wohl weitestgehend Mittelstufen-Klassen in elementaren Dingen unterrichten und pädagogisch begleiten und nicht nur Mathe LK... 😊

Dann sollte dir aber meine Antwort info genug sein, oder? Du wolltest wissen, ob du am BK mit deinen Fächern auch mathe unterrichten kannst/wirst. Meine Antwort: Ja, wahrscheinlich schon, allerdings eher nicht bzw wenig im Abiturbereich sondern in AV, BF1&2, duales System.

Beitrag von „Spaetstarter“ vom 16. November 2018 12:59

Wenn dies durch Weiterqualifizierung über Zertifikate später noch möglich ist wäre das durchaus interessant für mich. Aber auch so wäre ja ein wenig Mathematik in 'anderen' Klassen möglich. Immerhin etwas.

Beitrag von „Hannelotti“ vom 16. November 2018 13:06

Zitat von Spaetstarter

Wenn dies durch Weiterqualifizierung über Zertifikate später noch möglich ist wäre das durchaus interessant für mich. Aber auch so wäre ja ein wenig Mathematik in 'anderen' Klassen möglich. Immerhin etwas.

Überlege dir gut, welche Fächer du wählst! Und bedenke, dass du keinen zusätzlichen nutzen davon hast, viele verschiedene fächer zu unterrichten. Bringe erstmal Studium und ref hinter dich, bevor du über zertifikatskurse nachdenkst, das ist wichtiger!

Beitrag von „Rattler01“ vom 16. November 2018 13:19

Zitat von Hannelotti

Überlege dir gut, welche Fächer du wählst! Und bedenke, dass du keinen zusätzlichen nutzen davon hast, viele verschiedene fächer zu unterrichten. Bringe erstmal Studium und ref hinter dich, bevor du über zertifikatskurse nachdenkst, das ist wichtiger!

Ja, das sehe ich auch so. Und eine Weiterqualifizierung über einen Zertifikatskurs ist kein Automatismus. Das hängt von ganz vielen Faktoren ab, ob du das überhaupt machen darfst und ob es dann überhaupt noch angeboten wird. Diese Entscheidung triffst du nicht allein und da kann man sich auch nicht einfach selbst anmelden.

Beitrag von „yestoerty“ vom 16. November 2018 13:44

Wenn du in deinen Fächern gebraucht wirst, wird deine Schulleitung dich auch eher nicht für einen Zertifikatskurs freistellen.

Aber wenn in Mathe gerade jemand gebraucht wird und du noch Zeit hast, wirst du vielleicht in einem Bildungsgang eingesetzt werden, in dem Mathe nicht „Abschlussrelevant“ ist. Aber in Abi-Klassen würdest du ohne Fakultas nicht eingesetzt werden.

Beitrag von „Spaetstarter“ vom 16. November 2018 13:49

Danke euch für die ausführlichen Infos!

Beitrag von „Kalle29“ vom 16. November 2018 14:51

Vorsicht: Soweit ich das weiß, erwirbst du mit einem Zertifikatskurs nicht die Berechtigung, Mathe im AHR-Bereich zu unterrichten. Meine Infos können veraltet sein, aber bei uns an der Schule unterrichten Kollegen mit Zertifikat nur FHR-Bildungsgänge (und darunter).

Beitrag von „Patents“ vom 16. November 2018 14:59

Habe ich x mal bei BKs gesehen. aber es wäre eine gute Idee 😊

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. November 2018 16:29

Nur weil man Mathe in einer Vorlesung hat, heißt es nicht, dass man Mathe unterrichten kann. Dürfen darfst du vieles, gerade am BK wird viel fachfremd unterrichtet. Gymnasiale Oberstufe brauchst du, zumindest für den LK-Bereich, die Fakulta.

Die Frage ist, ob man dem gewachsen ist.

Ich hatte auch sehr viel Mathe im Studium (insgesamt 4 Kurse), rechnen kann ich also durchaus. Aber ich bin gerade teilweise überfordert damit, den Schülern die Mathematik, die beim chemischen Rechnen Grundlage ist, näher zu bringen. Es ist zwar nur bedingt meine Aufgabe, aber manches Mal wünsche ich mir etwas mehr Ahnung von Mathedidaktik zu haben.

Gerade die Mathematik ist häufig die Stolperstelle.